

Fluglärm selbst messen – Schallpegelmessgerät

Das Informationszentrum des Umwelt- und Nachbarschaftshauses verleiht Schallpegelmessgeräte. Messungen mit diesen Geräten liefern erste Hinweise und eine grobe Einschätzung der Fluglärmsituation.



*Wie laut sind die Flugzeuge über meinem Haus? Wie laut wird es während eines Überflugs in meinem Wohnbereich?
(Quelle: UNH)*

- 1. Das Informationszentrum des UNH verleiht Schallpegelmessgeräte an interessierte Bürger**
- 2. Der Verleih ist kostenlos**
- 3. Der Leihzeitraum beträgt maximal eine Woche**
- 4. Die Messergebnisse liefern eine grobe Einschätzung der Fluglärmsituation und sind nicht gerichtsverwertbar**

Unser Service

Das Informationszentrum des Umwelt- und Nachbarschaftshauses besitzt zwei Schallpegelmessgeräte der Firma SINUS. Es handelt sich um das Gerät „Tango“, einen kompakten Basisschallpegelmessgerät der Klasse 1 nach IEC 61672 für Anwendungen im Arbeits- und Umweltschutz. Diese Messgeräte verleihen wir gerne an Bürger, die die Lärmsituation in ihrem Wohnumfeld einschätzen möchten. Der Verleih ist kostenlos!



Bürger können das handliche Schallmessgerät Tango beim UNH ausleihen. (Quelle: UNH)

Bei Interesse nehmen Sie bitte **Kontakt** (<https://www.umwelthaus.org/ueber-uns/kontakt/>) mit uns auf, um einen Abholtermin zu vereinbaren.

Leihvereinbarung (<https://www.umwelthaus.org/fluglaerm/anwendungen-service/fluglaerm-selbst-messen/leihvereinbarung/>)

Das Anwendungsgebiet

Mithilfe der Geräte ist es möglich Fluglärm zu erfassen, auch über einen längeren Zeitraum. Das Gerät misst den Lärm im Sekundentakt und zeigt verschiedene, für den Fluglärm bedeutende, Schallpegel an. Allerdings sind die Ergebnisse mit Vorsicht zu interpretieren: objektive Messungen setzen neben weitaus hochwertigeren, genormten und kalibrierten Messgeräten auch eine DIN-gerechte Aufstellung des Messgerätes selbst voraus. Daher können die Ergebnisse nur erste Hinweise und eine grobe Einschätzung liefern.

Einsatzgebiete laut Hersteller (<https://www.umwelthaus.org/fluglaerm/anwendungen-service/fluglaerm-selbst-messen/einsatzgebiete-laut-hersteller/>)

Die Schallmessung

Das Mikrofon nimmt in hörbaren Bereichen den Schalldruck – anders als das menschliche Gehör – weitgehend unabhängig von der Frequenz auf. Um bei Messungen die Lautstärke zu erfassen, wird daher im Messgerät ein Filter eingebaut, der die Frequenzbewertung des Ohres nachbildet. Dieser frequenzgewichtete Pegel wird als dB(A) angegeben. Die A-Kurve kommt der

Frequenzempfindlichkeit des Gehörs bei den üblichen Umweltgeräuschen nahe.

Sie haben Fragen?

Sprechen Sie uns an
Gemeinnützige Umwelthaus GmbH
Rüsselsheimer Str. 100
65451 Kelsterbach
Tel. +49 6107 98868-0
Fax +49 6107 98868-19
info@umwelthaus.org
